



Anmeldung

Anmeldungen sind ab dem 1. Februar eines jeden Jahres online über die Schulhomepage und über das Schulbüro möglich.

Ansprechpartner*innen:

Andreas Teuber
teuber@berufskolleg-en.de

Michaela Paschalidou
paschalidou@berufskolleg-en.de

Kontakt

Berufskolleg Ennepetal
des Ennepe-Ruhr-Kreises
Wilhelmshöher Str. 12 - 22
58256 Ennepetal
02333 9878-0
buero@en-kreis.de

www.berufskolleg-en.de

**Einjährige Berufsfachschule
für Technik**

Typ B1 und Typ B2

Bildungsziele

Du suchst einen Ausbildungsplatz in einem technischen Beruf, im Handwerk oder der Industrie?

Du möchtest Zerspanungs- oder Industriemechaniker werden? Oder lieber als KFZ-Mechatroniker oder Fachlagerist arbeiten? Oder doch lieber eine Ausbildung zum Elektroniker oder Mechatroniker?

Wir bereiten dich auf die Berufsausbildung vor. Praktische Arbeiten in unseren Metall-, KFZ- und Elektrowerkstätten und technischen Laboren, verbunden mit einem Blockpraktikum und einem weiteren wöchentlichen Tagespraktikum in Industrie oder Handwerk, bringen dich deinem Wunschberuf näher.

Durch die Zusammenarbeit mit unseren regionalen sowie überregionalen Betrieben und Institutionen zeigen wir dir, welcher Beruf für dich infrage kommt und was dir Spaß machen könnte. Dies geschieht u.a. durch Betriebsbesichtigungen und Vorstellung der Ausbildungsberufe unserer Betriebe aus der Region in Industrie und Handwerk.

Aufnahmebedingungen

- Einjährige Berufsfachschule Typ B1: Erster Schulabschluss
- Einjährige Berufsfachschule Typ B2: Erweiterter Erster Schulabschluss

Dauer:

- jeweils ein Jahr

Abschluss:

- Erweiterter Erster Schulabschluss sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten (Nach erfolgreichem Abschluss kann darauf aufbauend die Berufsfachschule Typ B2 besucht werden.)
- Mittlerer Schulabschluss (FOR) ggf. mit Qualifikationsvermerk sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten



Inhaltsbereiche

Abgerundet wird das Ganze durch praktisch-technische Fächer wie: Fertigungsprozesse und Montage- und Instandhaltungsprozesse

In der Technik geht es leider nicht ohne Mathematik und Englisch. Da du später in einem Betrieb arbeiten willst, gibt es auch das Fach Wirtschafts- und Betriebslehre.

Als zukünftiger Auszubildender und Facharbeiter ist es heute besonders wichtig, mit anderen Leuten zusammen zu arbeiten.

Daher steht das Fach Deutsch/ Kommunikation genauso wie Politik/ Gesellschaftslehre, Sport und Religion auf dem Stundenplan.

Zusätzliche Förderkurse und weitere Berufsorientierung können das Ganze abrunden.